

« Des choses »

Führungen für Gruppen, auf Reservierung

In der Ausstellung «Des choses» werden dem Publikum befremdliche, ja sogar verstörende archäologische Objekte präsentiert, die in ihrer Einzigartigkeit oft in das Register des Anekdotischen verwiesen werden: eine kleine Menge weissen Sandes, die von einer langen Reise mitgebracht und in einem bronzezeitlichen Habitat im Schweizer Mittelland gefunden wurde; ein Eibenstock, den ein Kind vor 5000 Jahren zum Spielen mit einem Bogen ungeschickt geschnitten hatte; eine Sammlung fossiler Seeigel, die vor 3000 Jahren gesammelt wurden und deren Formen in der Bronzezeit zur Verzierung von Spinnwirteln aus Ton verwendet wurden...

Diese «Sonderfälle» bringen uns zurück zur Banalität des täglichen Lebens unserer Vorfahren, zu ihrer Intimität, sogar zu ihrem mentalen Universum, das normalerweise durch das Studium der materiellen Überreste nur schwer definierbar ist. Ihr evokatives Potential zwingt die Archäologen, sich ihnen durch noch wenig genutzte analytische Raster wie dem Emotionalen, den Sensiblen, dem Poetischen usw. zu nähern, was ihnen einen besonderen erzählerischen Wert verleiht. Diese ungewöhnliche materielle Kultur führt die Archäologen somit an die Grenzen ihres eigenen wissenschaftlichen Ansatzes.

Für Gruppen

Führung durch die Wechselausstellung «Des choses»

Tauchen Sie ein in eine einzigartige Welt der Archäologie! Die Ausstellung "Des choses" zeigt außergewöhnliche und untypische Objekte, die uns in den Alltag unserer Vorfahren, in ihre Intimität oder ihren Glauben zurückführen. Sie erinnern an das Leben wenig bekannter Menschen, wecken die Erinnerung an verborgene Praktiken oder lassen vergessene Welten wieder auferstehen.

Wandeln Sie mit unseren Archäologen-Guides durch ein faszinierendes Labyrinth und erfahren Sie mehr über ausgewählte Objekte.

Max. 20 Teilnehmende

Preis : CHF 85.- + individuelle Eintritte (CHF 6.- Erwachsene, CHF 4.- Senioren, CHF 2.- Kinder)

Dauer : 45 Minutes

Führung in einfacher Sprache

Entdecken Sie interessante Gegenstände in der neuen Ausstellung im Laténium. Ein Museumführer zeigt Ihnen die wichtigsten Gegenstände. Er erklärt die Dinge in leicht verständlicher Sprache.

Preis : CHF 50.- (die Eintritte sind einbegriffen)

Dauer : 45 Minutes



Gut zu wissen

Reservieren Sie jetzt

Um Ihren Erwartungen bestmöglich entsprechen zu können, empfehlen wir Ihnen, Ihre Reservierung so früh wie möglich zu tätigen. Folgende Angaben, die Sie uns per E-Mail oder telefonisch mitteilen können, sind erforderlich:

- Gewünschte Veranstaltung
- Gewünschter Termin und gewünschte Uhrzeit
- Sprache
- Anzahl der Teilnehmer
- Name und Vorname der Kontaktperson
- Postleitzahl und Wohnort
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

Kontakt

Di – So, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

+41 32 889 69 17

animation.latenium@ne.ch

Anmeldefristen

Wir legen Ihnen nahe, die Reservierung mindestens zwei Wochen vor dem gewünschten Termin zu tätigen. Für Reservierungen während den Spitzenzeiten (Mai-Juni, September) möchten wir Sie bitten, ihre Reservierung möglichst früh, idealerweise 2 bis 3 Monate vor dem gewünschten Termin, vorzunehmen.

Im Fall einer Verspätung

Um allen gerecht zu werden, bitten wir Sie, uns bei allfälliger Verspätung anzurufen: +41 32 889 69 17. Entsprechend der Planung kann der Besuch verkürzt werden, wird aber entsprechend der gebuchten Zeit in Rechnung gestellt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Absage

Sie können Ihre Reservierung kostenfrei bis zu 48 Stunde vor der Durchführung stornieren. Nach dieser Frist wird der Gesamtbetrag der Buchung in Rechnung gestellt.

Dauer

Entsprechend der Anzahl der TeilnehmerInnen kann die Dauer der Führung oder des Workshops variieren. Bitte kalkulieren Sie vor dem Beginn des Workshops oder der Führung etwas Zeit für die Benützung der Garderobe ein.

Sprachen

Die Führungen und Workshops werden auf Französisch, Deutsch und Schweizerdeutsch angeboten. Auf Anfrage können die Angebote auch in Englisch oder Italienisch gebucht werden.

Zahlung

Die Zahlung kann bar, per Kreditkarte oder auf Rechnung erfolgen.

Führungen und Workshops vor 10.00 Uhr.

Auf Anfrage kann das Museum vor 10.00 Uhr öffnen, dies ohne zusätzliche Kosten.